



Antwort zur Anfrage Nr. 1436/2025 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Relaunch der Website der Stadt Mainz (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. *Wie ist der aktuelle Status des Relaunchs? Für wann ist mit einem Livegang zu rechnen?*

Aktuell wird die Datenmigration durch den Dienstleister vorbereitet, die Durchführung dieser ist für Ende Oktober avisiert. Anschließend stehen die redaktionellen Arbeiten im neuen System an. Das Go-Live ist in Q1/2026 geplant.

2. *Was waren – neben den o.g. vergaberechtlichen Schwierigkeiten – die Ursachen, die den Relaunch verzögert haben? Was gedenkt die Verwaltung zu tun, um derartige Verzögerungen künftig zu vermeiden?*

Bedingt durch die oben erwähnte Ablehnung des KDZ-Werkausschusses und den dadurch fehlenden Auftrag hat der Dienstleister zunächst andere Kunden vorgezogen. Durch den Umfang der Projekte/Aufträge waren dort erst Anfang 2025 wieder entsprechende personelle Ressourcen vorhanden, um den Relaunch von mainz.de technisch vorzubereiten. Insgesamt sind durch die Verzögerung neue technische Herausforderungen entstanden (höherer Aufwand durch unterschiedliche technische Voraussetzungen auf den Systemen Internet und Intranet), die höheren Aufwand auf Seiten des technischen Dienstleisters bedeuten.

Da die Verzögerung nicht durch die Verwaltung verschuldet wurde, kann der zweite Teil der Anfrage nicht beantwortet werden.

3. *Wie viel städtisches Personal ist mit diesem Relaunch gebunden? Ist geplant diesbezüglich noch weiteres Personal für den Relaunch hinzuzuziehen?*

Primär sind eine Person bei der KDZ und die Online-Redaktion der Landeshauptstadt Mainz (mehrere Stellenanteile, inkl einer Vakanz durch ausgeschriebene Elternzeitvertretung) mit den vorbereitenden Aufgaben für den Relaunch beschäftigt. Unterstützt werden sie durch das Team mainzDIGITAL (v.a. Projektmanagement). Die Pressestelle und die rund 140 dezentralen Ämter-Redakteur:innen sind in die vorbereitenden Aufgaben einbezogen und erhalten nach der Datenmigration Schulungen im neuen System.

4. *Seit wann besteht für das laufende System kein Support mehr und damit keine Versorgung mit neuen Updates? Welche Probleme ergeben sich daraus aus Sicht der IT-Sicherheit?*

Durch die zeitliche Verzögerung, bedingt durch die spätere Vergabe, konnte der Dienstleister den Support weiter aufrechterhalten. Das laufende System erhält auch weiterhin Support bis zum Go-Live der neuen Website.

Mainz, 22. September 2025

gez.

Nino Haase

Oberbürgermeister